

# Medieninformation

240/2022

Polizeidirektion Dresden

**Ihre Ansprechpartner**Thomas Geithner (tg)  
Marko Laske (ml)  
Stefan Grohme (sg)  
Lukas Reumund (lr)  
Rocco Reichel (rr)  
Uwe Hofmann (uh)**Durchwahl**

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@  
polizei.sachsen.deDresden,  
01. Mai. 2022

## Landeshauptstadt Dresden

### **Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz - Zwei Tatverdächtige festgenommen**

Zeit: 30.04.2022, 08:00 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Ein 37-jähriger Mann rief die Polizei, weil er sich durch einen unzulässigen Lärm aus einer Wohnung des Mehrfamilienhauses am Moritzburger Platz gestört fühlte. Die eingesetzten Beamten stellten zwar keinen Lärm fest, nahmen aber an dem 37-Jährigen selbst sowie aus seiner Wohnung einen deutlichen Cannabisgeruch wahr. Als die Polizisten dem nachgingen, fanden sie in der Wohnung zunächst geringere Mengen an Betäubungsmitteln sowie Gegenstände, die zum Konsum von Betäubungsmitteln Verwendung fanden. Daraufhin erfolgte eine Wohnungsdurchsuchung, in deren Folge eine Indoorplantage, eine größere Menge getrockneter Cannabispflanzen und -blüten, ein geringer fünfstelliger Bargeldbetrag und mehrere Butterflymesser festgestellt und beschlagnahmt wurden.

Daraufhin wurden der 37-jährige Deutsche und sein gleichaltriger deutscher Mitbewohner vorläufig festgenommen. Die Polizei ermittelt unter anderem wegen unerlaubtem Anbau von Betäubungsmitteln und wegen des unerlaubten Mitführens von Waffen.

### **Einbruch in Gaststätte**

Zeit: 29.04.2022, 22:15 Uhr bis 30.04.2022, 11:20 Uhr

Ort: Dresden-Löbtau, Kesselsdorfer Straße

Unbekannte Täter drangen gewaltsam in eine Gaststätte ein und hebelten in den Räumen einen Zigarettenautomaten auf. Daraus entwendeten sie eine nicht bekannte Menge Tabakwaren. Zudem wurde aus einem unverschlossenen Spind ein Handy gestohlen. Der Stehlgutschaden wurde noch nicht beziffert. Die Höhe des entstandenen Sachschadens beläuft sich auf ca. 3.000 Euro.

### **PKW-Diebstahl**

**Hausanschrift:**  
Polizeidirektion Dresden  
Schießgasse 7  
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

**Verkehrsanzbindung:**  
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,  
7, 12, 62, 75Behindertenparkplatz:  
Gekennzeichnete Parkplätze  
Schießgasse

Zeit: 30.04.2022, 16:10 Uhr bis 17:15 Uhr

Ort: Dresden-Kaditz, Parkplatz Elbepark

Unbekannte Täter entwendeten einen gesichert abgestellten, sechs Jahre alten grauen Pkw VW Passat im Wert von ca. 16.000 Euro.

### **Wohnungsbrand**

Zeit: 30.04.2022, 09:30 Uhr bis 10:05 Uhr

Ort: Dresden-Prohlis, Am Anger

Ein 37-jähriger Deutscher schaltete offenbar versehentlich eine Herdplatte ein und verließ die Wohnung. So setzte er in der Folge eine darauf stehende Kaffeemaschine in Brand. Durch das Feuer kam es zu Schäden im Küchenbereich sowie zu starken Verrußungen in der gesamten Wohnung. Personen wurden nicht verletzt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens beläuft sich auf ca. 10.000 Euro.

### **Landkreis Meißen**

#### **Betrug**

Zeit: 25.03.2022 bis 30.04.2022

Ort: Coswig

Unbekannte Täter kamen über ein soziales Netzwerk im Internet mit einem 36-Jährigen in Kontakt. In mehreren Chatverläufen wurde ihm angeboten, sein Geld in Kryptowährung anzulegen und so schnelle und deutliche Gewinne zu erzielen. Der Mann ließ sich darauf ein und investierte in mehreren Zahlungen insgesamt 8.200 Euro. Letztlich brach der Kontakt ab, eine Rückzahlung erfolgte nicht. Die Polizei ermittelt wegen Betruges.

#### **Hakenkreuz geritzt**

Zeit: 29.04.2022, 15:50 Uhr festgestellt

Ort: Riesa

Unbekannte ritzen in den vergangenen Tagen ein Hakenkreuz und weitere verbotene Zeichen in die Rinde eines Baumes an der Bahnhofstraße. Eine Schadenssumme ist nicht beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Sachbeschädigung. (lr)

### **Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**

#### **Versuchte Erpressung**

Zeit: 30.04.2022, 04:55 Uhr

Ort: Freital



Ein 63-jähriger erhielt eine E-Mail, in der ihm mit der Veröffentlichung sowie Löschung persönlicher Daten gedroht wurde. Er könne dies jedoch durch Zahlung von 2.500 Euro abwenden. Der Mann ließ sich auf die Sache nicht ein und erstattete Anzeige. Ein Vermögensschaden entstand nicht.